

## Hollenerinnen machen reinen Tisch

**HOLLEN.** Mit dem vierten Sieg im fünften Rückrundenspiel hat der TSV Hollen II den Klassenerhalt in der Tischtennis-Landesliga der Damen vorzeitig perfekt gemacht. Nach dem 8:2 beim SV Werder Bremen stei er mit nun 13:15 Punkten auf Platz 6 vor.

Die Hollenerinnen hatten sich vorgenommen, mit einem Sieg beim Tabellenachten (zugleich Drittlezter) neun Zähler zwischen sich und Relegationsrang 8 zu bringen und damit die letzten Zweifel am Klassenerhalt auszuräumen. Das gelang überzeugend.

Der Gewinn beider Doppel wirkte sich beruhigend aus. Auch in den Einzeln ging der TSV konzentriert zu Werke und entschied die knappen Sätze zumeist für sich. Nur Werders Spitzenspielerin gewann zweimal.

### **Hollmann erkämpft Sieg**

Ansonsten erwiesen sich Sylvia Gollin, Sandra Böhlken, Jana Hollmann und Rabea Grottian als eine Nummer zu groß für die Bremerinnen. Grottian und die langsam zu ihrer alten Form zurückfindenden Hollmann bezwangen eine frühere Oberligaspielerin. Hollmann wehrte dabei im vierten Satz zwei Matchbälle ab und gewann den Durchgang mit 13:11. Im fünften Abschnitt behauptete sich die Hollenerin mit 11:9.

**Ergebnisse:** Herder/Grensemann – Gollin/Böhlken 2:3 Sätze (7:11 im 5. Satz), Döhl/Franke – Hollmann/Grottian 0:3, Herder – Böhlken 3:1, Döhl – Gollin 0:3, Grensemann – Grottian 0:3, Franke – Hollmann 0:3, Herder – Gollin 3:0, Döhl – Böhlken 0:3, Grensemann – Hollmann 2:3 (9:11), Franke – Grottian 0:3. (pä)